

Sächsische

Arbeiter-Zeitung

Organ zur Wahrung der Interessen der Arbeiterklasse.

Abonnementpreis... Redaktion... Zwingerstraße 22, part. Dresden.

Inserate... Expedition: Zwingerstraße 22, part. Dresden.

Nr. 209.

Dresden, Mittwoch den 10. September 1902.

13. Jahrg.

Die Arbeitslosenversicherung.

Die für den zweiten Artikel versprochene Gegenüberstellung der Gründe, die die Vertreter der beiden Richtungen in der Bewegung auf Schaffung einer Arbeitslosenversicherung vorbringen... Dem Genossen Mollenhaur verdanken wir eine sehr lehrreiche Unterredung über die vorläufiglichen Kosten einer Arbeitslosenversicherung...

der Arbeiterklasse, durch Staat, Gemeinde, Reich und Unternehmer aufgebracht werden. Staat und Gemeinde, die infolge der Versicherung an Verfalls- und Gehaltsrücklagen, an Arzngeld und Ausgaben zur Bekämpfung der Winterbedürftigen... Ueber die Höhe der Beiträge und die Art der Einhebung sagt M.: Bei der Invalidenversicherung wurden 1896 von sämtlichen Versicherungsträgern 177 293 013 M. an Beiträgen eingezogen...

jenige ausgeschlossen werden, der durch großes Verschulden die Arbeit verliere. Außerdem aber müßten alle jene Arbeiter Unterstützung erhalten, die zwar selbst geläubigt haben, aber ihre Kündigung einen wichtigen Grund haben. 'Grobes Verschulden' und 'wichtiger Grund' sind zwar auch nicht alle bestimmte Begriffe, aber sie stellen Richtschnüre dar...

Das Blut.

Manan von J. J. David. (18. Fortsetzung.) (Rauchdruck verboten.) Erstes Kapitel. Das Unter-Deinungsweib, Brautjungfer war neuerdings verpöblich. Man hatte den Kobold des Betrags nicht mehr verkümmern können vor der Abgang der Braut, die sich in jeder Art und auf unverdächtige Weise nach dem Brautjungfer-Vorteil sah...

schönen werden in schwärmen, die hier voll gewoben waren. Er wuschte hat eines, und meinte dann Frau Salome, sie hätte genug von der Keuzerei, dann kamte er sich ewig erwidern, das für selbste jemand, den sie zu keine, die gar nicht laut, das könnt sie in der Seele, die Sprache aber ganz nach einer Seite, und darüber, welches am liebsten sei, ging es nunmehr wie vor Jahren über eine wärmere Sprache...

mehr, was man oder was beginnen; das Schicksal und Teufel allein konnte ihre Zeit denn auch nicht füllen. Und so verlor sie denn, da sie an ein Spritzengebirge so wenig dachte, wie etwa ein Bauer, dem ein Weibchen um des Weibchens willen ein Handig ist, mehr und mehr in ein Sonnen- und Stäubel. In der Geduld der eigenen Welt verlor sie muntermüde und ruhige Welt, und darinnen fand er Bilder aus vor-gewonnenen Tagen, insbesondere eines, das nicht in ihrer noch zu bauen war...

Spilla... g... r... bräde







Der deutsche Juristentag

Der deutsche Juristentag beginnt heute seine Verhandlungen im Abgeordnetenhaus.

Die Todessurteile, die dieser Tage unter Vorbehalt gemeldet wurden, haben wirklich stattgefunden.

Die Todessurteile, die dieser Tage unter Vorbehalt gemeldet wurden, haben wirklich stattgefunden.

Der Siegeszug der Arbeitslosenunterstützung. Aus Köln, 9. September, meldet der B. V. ein Privattelegramm: Die zweite gegenständig hier tagende Generalversammlung des christlich-sozialen Metallarbeiterverbandes beschloß die obligatorische Einführung der Arbeitslosenunterstützung unter Erhöhung des Verbandbeitrages von 20 auf 30 Pfennige pro Woche.

Ein „Sieg“ der Kirche. Die Preussische Strafkammer verurteilte am Dienstag den verantwortlichen Redakteur der Volkswoche, den Genossen Julius Bruch, wegen Verhöhnung einer Einsetzung der katholischen Kirche, wegen Verhöhnung der Kaiserin Königinverehrung, nach dem Urtheile des Staatsanwalts zu 11 Tagen Gefängnis.

Wie der Freisinn auf den Hund kommt. Folgende im schlichten, schabigsten Schornsteinstil abgefaßte Notiz geht durch die Blätter:

Der sozialdemokratische Konsumverein in Sandersdorf bei Halle (Saale) ist mit einer Schuldlast von 2800 M. zusammengebrochen.

Die Notiz hat die Titel: „Ag. wörtlich übernommen!“ Eine Ausnahme von der Regel. Für die fünfte Schwurgerichtsperiode am Landgerichte Augsburg wurden die Geschworenen angezogen.

Chronik der Reichsvereinsvereine. Am Vorabend Niederrhein bei Jülich wurde ein 49 Jahre alter Schulmeister verhaftet.

Landtagswahlen. Ein landtägliches Paten verleiht die Auflösung der Landtage von Nieder-Oesterreich, Ober-Oesterreich, Salzburg, Steiermark, Kärnten, Mähren, Schlesien und Böhmen und bestimmt die Einleitung der Neuwahlen.

Italien. Eine Niedermecklung streitender Landarbeiter in wieder einmal in Neapel.

Die Darstellung gibt den Paten alle Schuld an den blühigen Wagnissen. Das ist so nicht — aber keineswegs glaubwürdig.

Für einen Steinwurf. Aus Neapel wird vom 9. September gemeldet: Einmaliger General, der am 25. Mai d. J. zwei Steine gegen den römischen Eisenbahnbau warf, ist heute zu 6 Jahren 8 Monaten Gefängnis und 500 Lire Geldstrafe verurteilt worden.

Das Urteil von Nanteo. Nanteo bewachte in der Feinde Republik zu dem Nanteo Urteil: Das Militärgericht gab die Schuld nicht an sein, als es urteilte, das de Saint-Noms nicht eigenhändig ein militärisches Vergehen begangen hat.

England.

Die Wägen der Bureauverwalter. Ein Vertreter der Fisch-Konvention habe ein Interview mit Chamberlain.

Wandlungen in der Rechtsprechung. Aus Toronto schreibt uns unser th. Korrespondent: Man scheint jetzt große Kräfte, die sich konstant in Schulen kommen lassen, schärfere Maximen anzuwenden zu wollen.

Im Parlament zu Kapstadt. Die Premierminister des Transvaal eine Rede am Freitag, in der er anordnete, daß die projektirten Gesetze bald verabschiedet würden.

Parteiangelegenheiten. Als Vertreter der überreichlichen Partei wird General John Bulliger aus Tloos an mehreren Mannheimer Parteitag teil nehmen.

Handel und Wandel. Ueber die rechtliche Zeichnung der Geschäftsstellen findet man in der neuesten Ausgabe des Handelsrechts in seinen praktischen Nutzen für die Praxis im Zusammenhang mit dem Handelsrecht.

Ueber die rechtliche Zeichnung der Geschäftsstellen findet man in der neuesten Ausgabe des Handelsrechts in seinen praktischen Nutzen für die Praxis im Zusammenhang mit dem Handelsrecht.

Ein Bankrott in Hannover. Die Bank für die Provinz Hannover ist am 1. September in Liquidation.

Neu kommt Schmied an die Reihe. Schmiedliche Arbeit hat vom Kaiser die Aufmerksamkeit erregt, die verschiedenen Berufsstände seien den Erfindungen Schmied in Vorlauf zu zeigen.

Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung. Zweifelhafte. Im Zentralland werden drei Gewerkschaften wegen ungesetzlicher Zusammenkünfte angeklagt.

Soziales. Gegen die Verbringensweise im Landbauwesen. Eine Petition über die schlechte Beschaffenheit der Verbringensweise im Landbauwesen, welche das Parlament in den Bundesrat übertrug.

Eine außerordentliche Generalversammlung der Großhandels-Gesellschaft deutscher Konsumvereine. Am 1. September in Halle tagte die Generalversammlung der Konsumvereine.

Kommunal Sozialismus in Glasgow in England. Die Kommunalverwaltung der schottischen Stadt Glasgow hat beabsichtigt die Eisenbahnen, Gas- und Wasserwerke, die Elektrizität und in andere Betriebe zu übernehmen.

Neues aus aller Welt.

Ein furchtbares Eisenbahn-Unfall. In welcher wir schon kurz berichteten, ereignete sich am Sonntag Abend am der Straße Zähringerstrasse in Karlsruhe ein schrecklicher Eisenbahn-Unfall.

Rechnungsloser Hund. Der Seminarist Böcher in Meburg wird im Nachhinein eines Hausbewohners eine alte Fische. Als er in die Gasse nahm, entfiel ihm die Waage und die Kugel zerbrach.

Wegen Verletzung der eigenen Schwestern wurde die Kaufmanns-Gesellschaft in Meburg am 9. September zu drei Monaten Gefängnis verurteilt.

Reberial. Bei Heimar ist der Soldat Kämpfer von Strolchen überfallen und ermordet worden.

Vom Jenseits. Aus Meburg wird vom 9. September gemeldet: Uebermann Biland von Meburg, 1. Trambahnarbeiter wurde in der Nähe des Bahnhofs von einem Jenseits überfallen und getötet.

Der gefährliche Für der Bureauverwalter wird demontiert. Aus dem Volke de haben einschneidende Nachrichten über die Verhältnisse der Meiburger Finanzverwaltung.

Soldaten-Räuber. Bei der Aufbruchreise der im Meiburger hiesigen Division von Meiburg drei Soldaten, die die Beschlüsse der Meiburger mit dem Soldaten geführten; 11 Soldaten wurden erzwungen, unter Feuert zu stehen.

Reberial Vulkanansbrüche. Der Berg ist eine gewaltige Katastrophe, doch ist keine Gefahr vorhanden. Die von Catania gemeldet wird, ist der Vulkan der Insel Stromboli in voller Thätigkeit.

Reberial. Ein im San benedictiner Kloster bei Saint Agnes der Meiburger über die Eisenbahn wurde Montag vormittag ein Mann überfallen und getötet.

Reberial. Infolge heftiger Regenfälle in der Provinz Madrid einströmte. Die Stadt Madrid ist vollständig unter Wasser. Die Eisenbahn und Telegrafleitungen sind schwer beschädigt.

Durch Explosion einer Dampfmaschine an Bord des im San benedictiner Kloster bei Saint Agnes der Meiburger über die Eisenbahn wurde Montag vormittag ein Mann überfallen und getötet.

In einem Tunnel verunglückt. In der Nacht vom Freitag zum Samstag ereignete sich im Tunnel bei Meiburg ein Unglück. Ein Arbeiter wurde durch einen Steinwurf getötet.

Ein ähnliches Verbrechen. Ein Arbeiter wurde durch einen Steinwurf getötet. Die Polizei hat den Täter verhaftet.

Ein Erdbeben hat das ganze Meiburger Becken in Alarm versetzt. In Meiburg sind bis zum 1. September mehrere Erdbeben verzeichnet.

Letzte Telegramme.

Berlin, 10. September. Ein Telegramm aus Venedig meldet die Verhaftung eines angeblich auf Berlin kommenden Hochverräthers, der sich Dr. Karl Meiburg nennt.

Stuttgart, 10. September. Ein Telegramm aus Meiburg meldet, daß unter der Bevölkerung von Meiburg große Aufregung herrscht wegen der neuen Verfassung des Reichs.

Triest, 10. September. Auf dem Calvario See schlug ein Boot mit 12 Personen um. Die meisten der Besatzung konnten gerettet werden.

Wien, 10. September. In Meiburg sind 50 Weinbauern, darunter die Landes- und ein Meiburger niedergebrannt.

Wien, 10. September. Ein Telegramm aus Meiburg meldet, daß unter der Bevölkerung von Meiburg große Aufregung herrscht wegen der neuen Verfassung des Reichs.

Wien, 10. September. Ein Telegramm aus Meiburg meldet, daß unter der Bevölkerung von Meiburg große Aufregung herrscht wegen der neuen Verfassung des Reichs.

Wien, 10. September. Ein Telegramm aus Meiburg meldet, daß unter der Bevölkerung von Meiburg große Aufregung herrscht wegen der neuen Verfassung des Reichs.







# Beilage der Sächsischen Arbeiter-Zeitung.

Nr. 209.

Dresden, Mittwoch den 10. September 1902.

13. Jahrgang.

## Sächsische Angelegenheiten.

**Krahnende Throne malt das Vaterland.** Das Tögen des parlamentarischen Landtags in seiner klumpigen, kühnen, schiefen Regierungen als Schreckbild an die Wand, um für von Maßnahmen gegen die — Reichsacht zurückzuführen und für den Vorwahrer gefällig zu machen. Im Hinblick auf den Verzicht eines landwirtschaftlichen Kreisvereins über die Lage der Landwirtschaft im Vogtlande schreibt das Blatt:

Belagt es nicht, eine Wendung zum Besseren und eine allmähliche Gesundung unseres Vaterlandes herbeizuführen, dann ist sein Ende nicht allzufern mehr. Wenn das aber einmal bezweckt ist, die zur Erweiterung der landwirtschaftlichen Produktion mit dem Proletariat der Städte sich vereinigt, dann werden die Throne zusammenstürzen, und es wird ein Chaos herrschen, bis aus Blut und Brand und greuelvoller Verwüstung sich langsam wieder geordnete Zustände herauswinden können. Schon hat man aus dem Mund harte Aussagen gegen die Gleichgültigkeit der Regierungen, eine früher ungeliebte Unterstützung hat in diesem gebildeten Kreislande nun sich geäußert, mag man diese Zeichen der neuen Tages frohlich und nicht unterföhren, der Reiter konnte sich eines Tages frohlich töden.

Wenn das nicht hilft, hilft gar nichts mehr. Krahnende Throne, Blut und Brand, greuelvolle Verwüstung auf der einen Seite und höhere Jolle mit geordneten Zuständen auf der anderen Seite. Man, Regierung, wähle. So sagt wenigstens das Vaterland. — Die fürchten jedoch, daß keine blutdürstige Leistung höchstens vom Knuten-Derfel ernst genommen wird, sonst dürfte sie wohl nur als ein Beispiel für die ungeheure Kampfesweise des Vaterlandes gelten, das man mit Völkern aufnehmen.

Nach dem Vaterland erfordert die von Gott gewollte Ordnung, das Volk zu Gunsten einer handvoll Rittergutsbesitzer anzuhängen. Geordnete Zustände mit einem humariden, ansehenden Volke und ausgebreiteter Glorie der Waffen, das ist das Ziel des Vaterlandes, denn sind nach ihm die Throne sicher, fürwahr, eine Leistung, die den Freiheiten der sächsischen Ordnungsliebe würdig ist.

Auf eine Verringerung im sächsischen Kohlenbergbau glaubt die Arbeiterschaft-Antwortend sichlichen zu können. Das Blatt schreibt nämlich:

Zeit weihen des Monats August haben die Arbeiter in allen aufgeschloß; Arbeiter sind zur Arbeit zurückgekehrt, alle sind noch nicht anwesend erschienen. Die Kohlen sind wieder ohne Weiteres gesunken. 2500 Mann Arbeiter in der Zeit ein „hoher Preis“; zahlende Arbeiter erhalten aber nur das „Mante Schmelz“ (2,80 bis 3.— Mark). Arbeiterentlohnungen sind, abgesehen von Einzelfällen, seit Monaten nicht mehr zu verzeichnen gewesen. Der Bergbauverband der Staatskohlengruben ist in der Lage, ein Beweis, daß die im Frühjahr d. J. und im vorigen Winter erfolgten Preissteigerungen noch nicht ausgeglichen sind.

Selbst wenn man die Angaben der Arbeiterschaft-Antwortend als bare Münze hinnehmen wollte, beweisen sie nichts für eine dauernde Verringerung. Es handelt sich offenbar nur um einen vorübergehenden, vorübergehenden Aufschwung, der durch die jetzt vor sich gehende Verlegung des Winterreviers in den Hausstätten veranlaßt worden ist. Gegen eine wirkliche Verringerung sprechen auch die Angaben über die Kohlenförderung auf den sächsischen Staatsbahnen. In der Woche vom 31. August bis zum 7. September wurden auf den sächsischen Staatsbahnen durch die Staatsbahn insgesamt 66513 Tonnen (Tonne = 1600 kg) transportiert, in der gleichen Woche des Vorjahres aber 68329 Tonnen. Somit sind im Vergleich mit dem Vorjahre im gleichen Zeitraum beinahe 200 Tonnen weniger befördert worden. Diese Zahlen sprechen für alles andere eher als für eine Verringerung im sächsischen Kohlenbergbau.

**Mangelnde Gesehkenntnis.** Alle unsere rechtliche Bemerkung, daß der Redakteur des sächsischen Vaterlandes keinen Boden nicht gewachsen sei, liefert jede Nummer des Blattes weitere Bestätigung. In der letzten Nummer leit man:

Die in letzter Zeit von verschiedenen Reichstagsmitgliedern geäußerten Forderungen über die Verdrängung der Reichsversammlung als eine Kompetenzüberschreitung, weil nach § 109 der Reichsverfassung von

Jahre 1897 die Kommission der Reichstages in der Besetzung der Reichstag nicht befähigt waren. Letzteres ist richtig. Wenn aber die einzelnen Reichstagsmitglieder untereinander eine Reichsversammlung beschließen, so heißt dem nach eine verfassungsmäßige Reichsversammlung, die Sache läuft also nicht anders ab.

Schon in den letzten Reichstagsversammlungen zur Reichstagsreform — so in dem Reichstagsgesetz — ist die Sachlage völlig klar dargestellt. Nach der Entscheidung des Reichstagsabstimmungs nicht aber heraus, daß dieser nicht nicht unbedingt Befähigt sei. Er weiß nicht, daß man nicht nicht unbedingt Befähigt sei. In diesen Punkten ist nicht zu widersprechen. Die freien Reichstagsmitglieder sind durchaus befähigt, die Entscheidung der Reichstagsreform zu beschließen. Die Reichstagsreform ist ein — und nur an diese Reichstagsmitglieder — hat solche Beschlüsse verboten. Freie Reichstagsmitglieder sind Reichstagsmitglieder der Reichstagsreform über Reichstagsreform-Beschlüssen sind nicht. Die Sache läuft aber nicht auf das hinaus, wie es im Reichstagsgesetz heißt. Was die Reichstagsreform die Reichstagsreform beschließen, so möchte sich jeder Reichstagsmitglied. Die Reichstagsreform hat nicht kein Mitglied, die Reichstagsreform nicht mitzunehmen und damit den Reichstagsreform-Beschlüssen eine verbindliche Konnotation zu geben. Genau so ist es bei der Reichstagsreform, die zwar die Reichstagsreform beschließen darf, kein Mitglied aber geltend kann, nicht aus der Reichstagsreform ausgetreten und billiger als beschließen zu verlangen.

Diese Reichstagsmitglieder, die der Reichstagsreform gegenüber nicht treten, werden in der Reichstagsreform-Kommission eingeschäftigt, um die Bildung von Reichstagsmitgliedern zu verhindern.

**Die Reichstagsreform über die Reichstagsreform.** Am Montag Abend fand in Dresden eine von über 50 Personen besetzte Reichstagsreform-Versammlung statt, die sich unter der Leitung eines Reichstagsreform-Mitglieds abspielte. Die Reichstagsreform-Versammlung wurde durch die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Versammlung wurde durch die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Versammlung wurde durch die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen.

Ein anderer Reichstagsreform-Mitglied leitete das Verfahren der Reichstagsreform, die die Reichstagsreform-Mitglieder einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen.

Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen.

**Reichstagsreform (Todesurteil).** Nach der Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen.

**Reichstagsreform (Todesurteil).** Nach der Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen.

**Reichstagsreform (Todesurteil).** Nach der Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen.

Wieder und für die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen.

**Reichstagsreform (Todesurteil).** Nach der Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen.

**Reichstagsreform (Todesurteil).** Nach der Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen.

## Stadt-Chronik.

**Reber die Höhe des Kohlenpreises.** Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen.

**Reber die Höhe des Kohlenpreises.** Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen. Die Reichstagsreform-Mitglieder, die sich in Dresden aufhielten, einigstimmig beschlossen.

## Aus Kunst, Wissenschaft und Leben.

**Der Ring des Nibelungen V.** (Fortsetzung) Die Götterdämmerung. Wie sich das Schicksal der Götter ereignet, wie der Ring wieder in den Händen des Schicksals zurückkommt, erzählt uns die Götterdämmerung. Die Götterdämmerung ist die letzte Episode der Nibelungen-Saga. Sie erzählt von der Verdrängung der Götter durch die Menschen. Die Götterdämmerung ist die letzte Episode der Nibelungen-Saga. Sie erzählt von der Verdrängung der Götter durch die Menschen.

**Der Ring des Nibelungen V.** (Fortsetzung) Die Götterdämmerung. Wie sich das Schicksal der Götter ereignet, wie der Ring wieder in den Händen des Schicksals zurückkommt, erzählt uns die Götterdämmerung. Die Götterdämmerung ist die letzte Episode der Nibelungen-Saga. Sie erzählt von der Verdrängung der Götter durch die Menschen.

**Der Ring des Nibelungen V.** (Fortsetzung) Die Götterdämmerung. Wie sich das Schicksal der Götter ereignet, wie der Ring wieder in den Händen des Schicksals zurückkommt, erzählt uns die Götterdämmerung. Die Götterdämmerung ist die letzte Episode der Nibelungen-Saga. Sie erzählt von der Verdrängung der Götter durch die Menschen.

**Der Ring des Nibelungen V.** (Fortsetzung) Die Götterdämmerung. Wie sich das Schicksal der Götter ereignet, wie der Ring wieder in den Händen des Schicksals zurückkommt, erzählt uns die Götterdämmerung. Die Götterdämmerung ist die letzte Episode der Nibelungen-Saga. Sie erzählt von der Verdrängung der Götter durch die Menschen.

**Der Ring des Nibelungen V.** (Fortsetzung) Die Götterdämmerung. Wie sich das Schicksal der Götter ereignet, wie der Ring wieder in den Händen des Schicksals zurückkommt, erzählt uns die Götterdämmerung. Die Götterdämmerung ist die letzte Episode der Nibelungen-Saga. Sie erzählt von der Verdrängung der Götter durch die Menschen.

**Der Ring des Nibelungen V.** (Fortsetzung) Die Götterdämmerung. Wie sich das Schicksal der Götter ereignet, wie der Ring wieder in den Händen des Schicksals zurückkommt, erzählt uns die Götterdämmerung. Die Götterdämmerung ist die letzte Episode der Nibelungen-Saga. Sie erzählt von der Verdrängung der Götter durch die Menschen.

\*) Siehe Nr. 201, 202, 203 und 207 der Sächsl. Arbeiter-Zeitung.



Verwendung hat, sieht er sie an seinen Kollegen mit reichlicher...  
In der heutigen Anwesenheitsliste sind wohl zu erst darüber beraten worden, ob der Preisausstand in 14 Tagen...  
Zu der heutigen Anwesenheitsliste sind wohl zu erst darüber...

**Arbeitsverhältnisse im Bauwesen.** Am 8. September ist von...  
Arbeitsverhältnisse im Bauwesen. Am 8. September ist von...  
Arbeitsverhältnisse im Bauwesen. Am 8. September ist von...

**Der nur Semmel essende Kaufmann der Frau Silvia Brand.**  
Die Frau Brand, welche in weichen Kreisen verkehrt, hat...  
Der nur Semmel essende Kaufmann der Frau Silvia Brand. Die Frau...

**Welches Hahnen der 3. Klasse erreicht...**  
Welches Hahnen der 3. Klasse erreicht, was man daraus auch...  
Welches Hahnen der 3. Klasse erreicht, was man daraus auch...

**Augustkonzerne in Berlin.** Der Plan der Augustkonzerne...  
Augustkonzerne in Berlin. Der Plan der Augustkonzerne wird...  
Augustkonzerne in Berlin. Der Plan der Augustkonzerne wird...

**Neue Forschungsreisen.** Der bedeutende Geograph Hanns...  
Neue Forschungsreisen. Der bedeutende Geograph Hanns...  
Neue Forschungsreisen. Der bedeutende Geograph Hanns...

**Der Goldschmiedereisil ist so aus wie beendet.** Am Montag...  
Der Goldschmiedereisil ist so aus wie beendet. Am Montag...  
Der Goldschmiedereisil ist so aus wie beendet. Am Montag...

**Wegen Verstoßens gegen das kirchliche Leben werden sieben...**  
Wegen Verstoßens gegen das kirchliche Leben werden sieben...  
Wegen Verstoßens gegen das kirchliche Leben werden sieben...

**Wagner. Der Grundstein sowohl als auch die Fundamente...**  
Wagner. Der Grundstein sowohl als auch die Fundamente...  
Wagner. Der Grundstein sowohl als auch die Fundamente...

**Villiers Pauland oder eine traurige Familienschicksale.** Die...  
Villiers Pauland oder eine traurige Familienschicksale. Die...  
Villiers Pauland oder eine traurige Familienschicksale. Die...

**Z. Militärisches Stützenbild.** Wegen übermäßiger Anzahl...  
Z. Militärisches Stützenbild. Wegen übermäßiger Anzahl...  
Z. Militärisches Stützenbild. Wegen übermäßiger Anzahl...

**Kleine Nachrichten aus Kunst und Wissenschaft.** Sarah...  
Kleine Nachrichten aus Kunst und Wissenschaft. Sarah...  
Kleine Nachrichten aus Kunst und Wissenschaft. Sarah...

**Muscagnibelli Direktor in Pesaro.** Der Präfekt von...  
Muscagnibelli Direktor in Pesaro. Der Präfekt von...  
Muscagnibelli Direktor in Pesaro. Der Präfekt von...

**Literarisches.** Aus dem Verlag von Richard Vignasi...  
Literarisches. Aus dem Verlag von Richard Vignasi...  
Literarisches. Aus dem Verlag von Richard Vignasi...

**Bienhausen, militärisch ausgewählter Unterkommen in der...**  
Bienhausen, militärisch ausgewählter Unterkommen in der...  
Bienhausen, militärisch ausgewählter Unterkommen in der...

**Verstorbene Nachrichten.** Eine schwere Verlehnung...  
Verstorbene Nachrichten. Eine schwere Verlehnung...  
Verstorbene Nachrichten. Eine schwere Verlehnung...

**Soldatenbericht.** Am 4. d. M. gegen 6 Uhr 35 Min...  
Soldatenbericht. Am 4. d. M. gegen 6 Uhr 35 Min...  
Soldatenbericht. Am 4. d. M. gegen 6 Uhr 35 Min...

**Verkaufungskalender für Donnerstag.**  
Verkaufungskalender für Donnerstag.  
Verkaufungskalender für Donnerstag.

**Vermischtes.**  
Das mutwillige Hinwerfen von Steinen im Gedränge...  
Vermischtes. Das mutwillige Hinwerfen von Steinen im Gedränge...

**Ein Galeriebesuch** ereignete sich am Sonntag bei einer...  
Ein Galeriebesuch ereignete sich am Sonntag bei einer...  
Ein Galeriebesuch ereignete sich am Sonntag bei einer...

**Dresdner Theater.**  
Donnerstag den 11. September.  
Cervantes. (Altsch.) Hoffmanns Erzählungen...  
Dresdner Theater. Donnerstag den 11. September. Cervantes...

**Central-Theater.**  
Variété.  
Täglich Vorstellung.  
Einlass 8 Uhr. Anfang 8 Uhr.  
Central-Theater. Variété. Täglich Vorstellung. Einlass 8 Uhr. Anfang 8 Uhr.

**Wetterbericht** nach der Wettertafel an der Auguststraße...  
Wetterbericht nach der Wettertafel an der Auguststraße...  
Wetterbericht nach der Wettertafel an der Auguststraße...

Vertical text on the right edge, likely a page number or page identifier, partially cut off.



# Nach der Arbeit

Unterhaltungsblatt

Sächsischen Arbeiter-Zeitung und zum Volksfreund.

Nr. 72.

Dresden, den 10. September 1902.

X. Jahrg. 5.

## Niobe.

Reise und der Beginn von Niobe's Leben.  
(Nächste Seite.)

I.  
Im Studierzimmer gab es eine Pause. Der Lehrer blickte durch die Vorhänge des Fensters, als hätte er zu einem Gedächtnis zu kommen. In der Stille verlebte er einen Moment, die Hände, ganz dem Denken ergeben, und die Augen auf den Boden gerichtet. In der Stille verlebte er einen Moment, die Hände, ganz dem Denken ergeben, und die Augen auf den Boden gerichtet.

Er blickte zur Zimmerdecke empor und atmete die Luft ein. Er dachte an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte. Er dachte an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte.

Er dachte an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte. Er dachte an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte.

Er dachte an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte. Er dachte an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte.

Er dachte an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte. Er dachte an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte.

Er dachte an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte. Er dachte an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte.

niobe zu sitzen. Die Luft umschwebte sich unruhig über seine Stirn. Er dachte an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte, an die Jahre, die er gelebt hatte.

„Du mußt der Zeit lauschen, Niobe!“  
„Warum nicht der Zukunft vor dem eigenen Leben, Niobe, du mußt sie nur, du mußt sie nur, du mußt sie nur, du mußt sie nur, du mußt sie nur, du mußt sie nur, du mußt sie nur.“

„Ja — a, damit das ganze Haus wieder nicht zu werden und zu werden als die ersten Schritte.“  
„Du mußt sie nicht als die ersten Schritte zu werden.“  
„Du mußt sie nicht als die ersten Schritte zu werden.“

„Ja — a, damit das ganze Haus wieder nicht zu werden und zu werden als die ersten Schritte.“  
„Du mußt sie nicht als die ersten Schritte zu werden.“  
„Du mußt sie nicht als die ersten Schritte zu werden.“

„Ja — a, damit das ganze Haus wieder nicht zu werden und zu werden als die ersten Schritte.“  
„Du mußt sie nicht als die ersten Schritte zu werden.“  
„Du mußt sie nicht als die ersten Schritte zu werden.“

„Ja — a, damit das ganze Haus wieder nicht zu werden und zu werden als die ersten Schritte.“  
„Du mußt sie nicht als die ersten Schritte zu werden.“  
„Du mußt sie nicht als die ersten Schritte zu werden.“

„Ja — a, damit das ganze Haus wieder nicht zu werden und zu werden als die ersten Schritte.“  
„Du mußt sie nicht als die ersten Schritte zu werden.“  
„Du mußt sie nicht als die ersten Schritte zu werden.“

„Ja — a, damit das ganze Haus wieder nicht zu werden und zu werden als die ersten Schritte.“  
„Du mußt sie nicht als die ersten Schritte zu werden.“  
„Du mußt sie nicht als die ersten Schritte zu werden.“

Dresden, am 10. September 1902. Die Arbeit ist die Grundlage des menschlichen Lebens. Sie ist die Quelle aller Kultur und aller Fortschritte. Ohne Arbeit gäbe es keine Zivilisation, keine Wissenschaft, keine Kunst. Die Arbeit ist die Basis aller menschlichen Existenz.

Die Arbeit ist die Grundlage des menschlichen Lebens. Sie ist die Quelle aller Kultur und aller Fortschritte. Ohne Arbeit gäbe es keine Zivilisation, keine Wissenschaft, keine Kunst. Die Arbeit ist die Basis aller menschlichen Existenz.

### Dies und das.

Die Welt ist ein großes Ganzes. Wir sind alle miteinander verbunden. Wir müssen uns gegenseitig unterstützen und helfen. Die Arbeit ist die Grundlage dieses Zusammenhalts.

Die Welt ist ein großes Ganzes. Wir sind alle miteinander verbunden. Wir müssen uns gegenseitig unterstützen und helfen. Die Arbeit ist die Grundlage dieses Zusammenhalts.

Die Arbeit ist die Grundlage des menschlichen Lebens. Sie ist die Quelle aller Kultur und aller Fortschritte. Ohne Arbeit gäbe es keine Zivilisation, keine Wissenschaft, keine Kunst. Die Arbeit ist die Basis aller menschlichen Existenz.

